

CFD-Broker CMC Markets baut seine Marktführerschaft in Deutschland aus

Frankfurt am Main, 13. Juli 2015 -- CMC Markets (www.cmcmarkets.de), einer der weltweit führenden Anbieter für CFDs (Contracts for Difference), bleibt auch 2015 mit einem Marktanteil von 17 Prozent der größte CFD-Anbieter in Deutschland nach der Zahl der Kunden. Im Vergleich zum Vorjahr konnte CMC Markets seinen Vorsprung gegenüber dem nächsten Konkurrenten auf sieben Prozentpunkte ausbauen. Auch im Forex-Trading ist CMC Markets weiterhin die Nummer Eins auf dem deutschen Markt nach Kundenzahlen. Hier liegt der Marktanteil bei zehn Prozent.

Dies ergab der aktuelle CFD-Report 2015 für Deutschland des unabhängigen Research-Instituts Investment Trends. Laut der Studie wächst die Zahl der CFD-Trader in Deutschland weiter. Rund 47.000 Kunden handeln nun mit diesem innovativen Finanzinstrument - rund vier Prozent mehr als noch vor zwölf Monaten. Die Zahl der Forex-Trader dagegen ging um rund sechs Prozent zurück. Für die Studie wurden die Antworten von über 9.300 Anlegern ausgewertet, darunter 3.081 CFD- und 2.945 Forex-Trader. Damit ist der CFD-Report von Investment Trends die größte und aussagekräftigste Analyse dieses Marktes in Deutschland.

Gemessen an der Zahl der aktiven CFD-Trader, die die 15 Prozent aller Kunden mit dem höchsten Handelsvolumen in den vergangenen 12 Monaten repräsentieren, konnte CMC Markets seinen Marktanteil von 21 auf aktuell 24 Prozent sogar noch ausbauen. „Jeder vierte aktive CFD-Trader in Deutschland handelt aktuell schon CFDs auf unserer Next Generation Plattform. Diese Kunden mit hohen Umsätzen kommen bei uns in den Genuss von Rückvergütungen eines Teils der Transaktionskosten (Spreads und Kommissionen). Allein im ersten Halbjahr 2015 haben wir auf diesem Weg rund 600.000 Euro an unsere Kunden zurückgezahlt“, begründet Torsten Gellert, Head of Germany/Austria diese positive Entwicklung.

„Der nun wieder wachsende Vorsprung vor der Konkurrenz bestätigt uns aber auch in unserem täglichen Tun, Angebot und Service individuell auf jeden einzelnen Trader auszurichten. Innovationsführerschaft ist unser Anspruch. Die jüngste Entwicklung zeigt, dass wir hier auf dem richtigen Weg sind“, so Gellert weiter.

Das unterstreicht auch die weiter steigende Zufriedenheit der Kunden von CMC Markets mit Angebot und Service. Die „einfache Bedienung der Plattform“ sticht dabei mit einer Zustimmungsquote von 77 Prozent heraus, gefolgt von den zur Verfügung stehenden Funktionen und der breiten Angebotspalette aus handelbaren Produkten. Seit Anfang Mai stehen den Tradern mit 3.700 neuen Produkten mehr als 10.000 handelbare CFDs zur Verfügung, darunter auch 1.000 ETFs (Exchange Traded Funds).

Hoher Beliebtheit erfreuen sich die mobilen Applikationen bei den Kunden von CMC Markets. Mit 89 Prozent liegt der Anteil der Kunden, die bereits mobil handeln oder es in den nächsten 12 Monaten tun wollen, am höchsten im Branchenvergleich. „Unsere Kunden können zudem seit März einen garantierten Stopp-Loss zu attraktiven Konditionen platzieren. Falls dieser nicht benötigt wird, gibt es bis zu 50 Prozent der Gebühren für diesen Auftrag zurück. Die Kontoeröffnung ist seit Anfang des Monats noch einfacher geworden. Die Legitimation per Video ist zuverlässig, sicher und bequem von zu Hause aus zu erledigen, erspart unseren neuen Kunden den Weg zur Post und macht das Konto in weniger als zehn Minuten startklar“, zählt Torsten Gellert weitere Neuigkeiten des ersten Halbjahres auf.



Ansprechpartner für die Presse:

Thomas Kranch
Kranch Media
Oderstraße 15
64521 Groß-Gerau
Tel.: 0151 / 1200 2535
E-Mail: tk@kranch-media.de

Über CMC Markets:

CMC Markets Frankfurt am Main ist eine Zweigniederlassung der CMC Markets UK Plc mit Sitz in London. CMC Markets bietet Anlegern die Möglichkeit, Differenzkontrakte (Contracts for Difference oder kurz „CFDs“) über die Online-Handelsplattform „Next Generation“ zu traden, und ist, gemessen an der Kundenzahl, der führende Anbieter von CFDs in Deutschland. Das Angebot von CMC Markets in Deutschland umfasst CFDs auf über 6.000 verschiedene Werte aus über 20 Märkten. Gehandelt werden können CFDs auf Indizes, Aktien, Anleihen, Rohstoffe sowie auf über 320 Währungspaare. Alle Instrumente können long und short getradet werden. Die 1989 von Peter Cruddas in London gegründete Unternehmensgruppe verfügt heute über Büros u.a. in Deutschland, Kanada, Australien und Singapur.

Weitere Informationen über CMC Markets finden Sie unter www.cmcmarkets.co.uk und www.cmcmarkets.de.

Hinweise zum Artikel und zum Handel mit CFDs:

Die Inhalte dieser Pressemitteilung/dieses Artikels (nachfolgend: „Inhalte“) sind Bestandteil der Marketing-Kommunikation von CMC Markets, Niederlassung Frankfurt am Main der CMC Markets UK Plc (nachfolgend „CMC Markets“) und dienen lediglich der allgemeinen Information. Sie stellen keine unabhängige Finanzanalyse und keine Finanz- oder Anlageberatung dar. Sie sollten nicht als maßgebliche Entscheidungsgrundlage für eine Anlageentscheidung herangezogen werden. Die Inhalte sind niemals dahin gehend zu verstehen, dass CMC Markets den Erwerb oder die Veräußerung bestimmter Finanzinstrumente, einen bestimmten Zeitpunkt für eine Anlageentscheidung oder eine bestimmte Anlagestrategie für eine bestimmte Person empfiehlt oder für geeignet hält. Insbesondere berücksichtigen die Inhalte nicht die individuellen Anlageziele oder finanziellen Umstände des einzelnen Investors.

CFDs unterliegen Kursschwankungen. Ihr Verlustrisiko ist unbestimmbar und kann Ihre Einlagen in unbegrenzter Höhe übersteigen. Verluste können auch Ihr sonstiges Vermögen betreffen. Dieses Produkt eignet sich nicht für alle Investoren. Stellen Sie daher bitte sicher, dass Sie die damit verbundenen Risiken verstehen, und lassen Sie sich gegebenenfalls von dritter Seite unabhängig beraten. Sie sollten auch unsere Risikowarnungen für CFDs lesen. Anlageerfolge in der Vergangenheit garantieren keine Erfolge in der Zukunft.